

	<p>Objekt: Maroneia</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18243391</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Vorderteil eines Pferdes nach r.

Rückseite: Weintraube mit Ranken im Perlquadrat.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.34 g; Durchmesser: 16 mm;
Stempelstellung: 2 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	386-347 v. Chr.
	wer	
Beauftragt	wo	Maroneia
	wann	
	wer	Aristoleos
Besessen	wo	
	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
[Geographischer Bezug]	wo	
	wann	
	wer	
	wo	Griechenland

Schlagworte

- 3 Obole (Triobol)
- Antike
- Klassik
- Münze
- Münzmeister
- Pflanze
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- E. Schönert-Geiss, Die Münzprägung von Maroneia (1987) 41 f. 167 Nr. 542,1 (dieses Stück, ca. 386/385-348/347 v. Chr.)..